



## Kulturförderung



*Damit das Mögliche entsteht, muss immer wieder das Unmögliche versucht werden.*

Hermann Hesse

# AUF DEN LITERARISCHEN WEGEN EINES NOBELPREISTRÄGERS

von **Regina Bucher**

Das Museum Hermann Hesse in Montagnola kann seit vielen Jahren einen grossen Besuchererfolg verzeichnen. Dennoch ist es schwierig, die notwendigen Mittel zu beschaffen, um das Veranstaltungsprogramm zu finanzieren.

Während das Betriebskostendefizit dank 13 grosszügiger Gönner, genannt "Die Glasperlenspieler", bis einschliesslich 2018 gedeckt ist, müssen die finanziellen Mittel für die Veranstaltungen und Sonderausstellungen jedes Jahr erneut beschafft werden. Dabei helfen die Gemeinde Collina d'Oro, der Kanton Tessin und einige Stiftungen mit Zuwendungen. Eine besonders grosse Hilfe stellt jedoch der Förderkreis dar, dessen Mitglieder mit einem jährlichen Beitrag zur Finanzierung des Programms beitragen.

### Das Museum Hermann Hesse – Ein Ort der Kultur und der Begegnung

Die historische Torre Camuzzi im Dorfkern von Montagnola ist ein Ort, an dem man dem Schriftsteller, Dichter und Maler Hermann Hesse, der über 43 Jahre in diesem Tessiner Dorf auf der Collina d'Oro gelebt hat, näher kommen kann. Die Dauerausstellung mit Aquarellen, Büchern, Fotografien, Briefen, persönlichen Gegenständen und Tondokumenten vermittelt einen Eindruck vom Leben Hermann Hesses. Thematische Schwerpunkte eröffnen die Möglichkeit, dem Schreibprozess des Schriftstellers nachzuspüren. Das vielfältige



Hermann Hesse in Montagnola, April 1937

Programme bietet zudem Lesungen, Sonderausstellungen, Konzerte, Filme und weitere Veranstaltungen. Im Museumsshop stehen Hesses Werke in verschiedenen Sprachen, Aquarelldrucke, Postkarten und vieles andere mehr zur Verfügung. Audioguides führen die Besucher auf den Wegen des Dichters auf der Collina d'Oro.

Nicht mehr wegzudenken aus Montagnola ist das gemütliche Literaturcafé Boccadoro, das zu einem Imbiss, aber auch zum Ausruhen und Lesen in entspannter Atmosphäre einlädt. 13'000 bis 20'000 Besucher aus aller Welt geniessen Jahr für Jahr diesen wunderbaren Ort, und zahlreiche Gäste kommen wieder... und wieder.



Einzig deutschsprachige  
Tessiner Zeitung: Wöchentliche Ausgabe

**REDAKTION**  
Chefredaktion:  
Marianne Baltisberger (mb)

Rolf Amgarten (ra)  
Martina Kobiela (mk)

**TZ/Magazin**  
Ute Joest (uj), Leitung  
Bettina Secchi (bs)  
Myriam Matter (mm)

Die TZ-Redaktion betreut auch:  
www.ticinoweekend.ch

**Ständige Mitarbeit**  
Gerhard Lob (gl)  
Sarah Coppola-Weber (italien)

**Agenturen**  
Dienste: Schweizerische  
Depeschagentur (sda)  
Fotoagentur Ti-Press

**Ticino-Agenda**  
Monica Huviler  
Stef Stauffer

**VERLAG**  
**Herausgeber: Giò Rezzonico**  
Verkaufte Auflage: **7'079**  
(WEMF-beiglaubigt, Basis 2014/15)

**KONTAKTE**  
Verlag und Redaktion  
**Rezzonico Editore SA**  
Via Luini 19, 6601 Locarno  
Tel. 091 756 24 60  
Fax 091 756 24 79  
tz@tessinerzeitung.ch (Redaktion);  
agenda2@tessinerzeitung.ch (Magazin)  
info@rezzonico.ch (Verlag)

**Abonnements**  
Email: aboservice@tessinerzeitung.ch Schweiz:  
1 Jahr Fr. 149.- (inkl. die Zeitschrift TicinoVino  
Wein Fr. 33.50)

**Administration**  
Postcheck 65-200-3  
Tel. 091 756 24 00  
Fax 091 756 24 09

**Marketingleiter**  
Maurizio Jölli  
Tel. 091 756 24 00  
Fax 091 756 24 97  
marketing@rezzonico.ch

**Werbung**  
Tessiner Zeitung  
Via Luini 19 – 6600 Locarno  
Tel. 091 756 24 37 - Fax 091 756 24 35  
pubtz@rezzonico.ch

**Werbeberater**  
Antonio Fidanza 079 235 16 40  
Giuseppe Scarale 091 756 24 17  
Susanna Murara 091 756 24 16  
Für kleine Inserate:  
Publicitas  
Tel. 091 910 35 65  
Fax 091 910 35 49

INSERTIONSPREISE FÜR DIE  
EINSPALTIGE MILLIMETERZEILE  
Inseratenseite  
(Spaltenbreite 25 mm):  
81 Rp. - Rubrikanzeigen:  
Stellenangebote 88 Rp.,  
Immobilien, (nur Inserate): 98 Rp.,  
Occasions-Fahrzeuge 88 Rp.,  
Finanz (nur Inserate): 88 Rp.,  
Todesanzeigen und Vermisstanzeigen  
(im redaktionellen Textteil): Fr. 2.15 -  
Reklameseite (Spaltenbreite 44 mm):  
Fr. 2.98; Für Jahresabschlüsse  
Preisermässigungen

printed in  
switzerland



Das Museum Hermann Hesse im Dorfkern von Montagnola

### Warum Mitglied im Förderkreis oder gar Gönner werden?

Träger des privat geführten Museums ist die Fondazione Hermann Hesse Montagnola.

Damit auch künftig ein vielfältiges und qualitativ hochwertiges Programm angeboten werden kann, ist die Stiftung auf private Zuwendungen und Gönnerbeiträge angewiesen. Der Stiftungsrat ist deshalb bestrebt, die Zahl der Mitglieder und Gönner des Museums deutlich zu erhöhen – sind vielleicht auch Sie in Zukunft dabei?

Mit einem **Unterstützungsbeitrag** von jährlich CHF 100.- werden Sie **Mitglied** im Förderkreis (Studenten und Pensionäre CHF 50.-, Ehepaare CHF 150.-). Ein **Gönnerbeitrag** von jährlich CHF 1000.- macht Sie zum **Gönner** des Museums.

### Welche Vorteile haben Sie als Mitglied?

Als Dank für Ihren sehr willkommenen Unterstützungsbeitrag haben Sie jederzeit freien Eintritt ins Museum sowie zu allen Lesungen und Veranstaltungen.

Das gedruckte Jahresprogramm wird Ihnen frühzeitig vor der Saisonöffnung im März zugesandt.

### Was erhalten Sie als Gönner?

Als Gönner bekommen Sie ausser freiem Eintritt ins Museum und zu den Veranstaltungen ein Willkommensgeschenk sowie freien Eintritt für Ihre Begleitpersonen. Jährlich werden Sie zu einem besonderen Anlass eingeladen, an dem auch Stiftungsräte der Fondazione Hermann Hesse teilnehmen.

### Was sollten Sie ausserdem wissen?

In der Schweiz sind Spenden an die Fondazione Hermann Hesse Montagnola von der Steuer absetzbar. Sie können Ihren Beitrag jederzeit auf das unten angegebene Konto überweisen. Sollten Sie nach dem 1. Oktober erstmals überweisen, so gilt der Beitrag auch für das nächste Kalenderjahr. Jeweils am 1. März wird der Beitrag für das laufende Jahr fällig. Die Mitgliedschaft im Förderkreis kann jederzeit beendet werden.

Bitte vermerken Sie auf der Überweisung Ihren Namen und Ihre Adresse, damit wir Ihnen den Mitgliedsausweis und die Bescheinigung für das Steueramt zusenden können. Auch einmalige Spenden sind uns willkommen. Überweisungen von Beiträgen und Spenden zugunsten des Museums Hermann Hesse können per Bank oder Post erfolgen:

Fondazione Hermann Hesse  
Montagnola  
Postkonto  
65-712219-6  
IBAN CH64 0900 0000 6571 2219 6  
BIC POFICHBEXXX  
Banca Raiffeisen  
Colline del Ceresio, 6942 Savosa  
Konto Nr. 36 6770 8  
IBAN CH73 8036 2000 0036 6770 8  
BIC RAIF CH22XXX

Wenn Sie noch Fragen haben, steht Ihnen das Team des Museums gern zur Verfügung:

Fondazione Hermann Hesse Montagnola

Ra Cürta  
Torre Camuzzi  
Casella postale 214  
6926 Montagnola  
Telefon +41 (0)91 993 37 70  
info@hessemontagnola.ch  
www.hessemontagnola.ch

### Ausblick auf kommende Veranstaltungen:

PFINGSTSAMSTAG, 14. MAI

#### Hermann Hesse und seine Söhne: Bruno, der Maler Lesung und Musik

Die bisher grösstenteils unveröffentlichte Korrespondenz zwischen Hermann Hesse und Bruno wurde von dessen Sohn Simon gesichtet. Der zweite und letzte Teil der Brief-Auswahl gibt einen Einblick in die Vater-Sohn-Beziehung nach 1927, die von der gemeinsamen Liebe zur Malerei geprägt war, insbesondere wenn es um die Selbstzweifel ging, unter denen Bruno zeitweise litt.

Brunos Enkelinnen Anna Houston (Cello und Mandoline) und Karin Widmer (Bouzouki) begleiten die Lesung musikalisch.

Es lesen Klaus Henner Russius und Ernst Süss.  
In deutscher Sprache; Eintritt Fr. 10.- / Fr. 8.-.  
Museum Hermann Hesse Montagnola, Sala Boccadoro, 17.30 Uhr

PFINGSTSONNTAG, 15. MAI

#### 100 Jahre DADA Bärbel Reetz: Das Paradies war für uns – Emmy Hennings und Hugo Ball

*Buchpräsentation mit Musik*  
Die Veranstaltung findet im Garten des ehemaligen Wohnhauses von Hugo Ball und Emmy Hennings in Agnuzzo statt. In ihrer neuen Biographie über Emmy Hennings und Hugo Ball entwirft Bärbel Reetz das Porträt eines ungewöhnlichen Paares, das, wild und libertär, ein Leben voller Leidenschaft und Exzentrik lebte, in einer Zeit, in der viel gefragt und noch mehr gewagt wurde. Sie beleuchtet dabei vor allem DADA Zürich und die Tessiner Zeit, als das Paar in Agnuzzo lebte und eine enge Freundschaft mit Hesse pflegte. Mit Bärbel Reetz, Ernst Süss und Edith Salmen (Perussion).

Agnuzzo, Piazzetta Roncorino, 11.00 Uhr  
In deutscher Sprache; Eintritt Fr. 15.- / Fr. 10.-  
Bei Regenwetter sind die Sitzplätze limitiert; es wird um Voranmeldung gebeten (Museum Hermann Hesse Montagnola).